



Sammlung Theaterzettel

Die Reise auf gemeinschaftliche Kosten

Théaulon de Lambert, Marie-Emmanuel Guillaume Marguerite

1836-11-01

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

16

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Dienstag, den 1. November, 1836.

D i e
Reise auf gemeinschaftliche Kosten.

Komisches Gemälde in 5 Abtheilungen, frei nach dem Französischen,
von L. Angely.

Herr Liborius	Herr Schramm
Brennke, sein alter Kammerdiener	Herr Stein
Commerzienrätthin Baldini, junge Wittwe	Mlle. Bernier
Susanne, ihre Kammerfrau	Frau v. Busch
Heinrich, ihr Bedienter	Herr v. Heidewaldt
Sette, ihr Stubenmädchen	Mlle. Kinkel
Herr von Sonnenwald	Herr Pirscher
Gastwirthin zu Dranienburg	Mlle. Schmitt
Lene, Hausjungfer	Mlle. Häuser
Hans, Kellner	Herr Hasfeld
Wirthin in Sachshausen	Mad. Bauer
Grüzmacher, Revierjäger	Herr Bauer
Knaust, Holzbauer	Herr Janson d. ä.
Schramm, Holzbauer	Herr Alexander
Dörthe, Knaust's Frau	Mlle. Eichhorn d. j.
Erster Postillon	Herr Naken
Zweiter Postillon	Herr Keutter
Jäger	Herr Rehr
Ein Bedienter des Herrn von Sonnenwald.	
Holzbauer. Jäger.	

Der erste Act spielt in Berlin, der zweite in Dranienburg, der dritte in Sachshausen, der vierte im Rassenheider Forst, der fünfte in Löwenberg.

Anfang 6 Uhr, Ende nach 8 Uhr.

Beurlaubt: Herr Freund.

Donnerstag, den 3. November: (neu einstudirt): „Versöhnung.“
Drama von Johanna Weiffenthurn.